

Vulcan Energy Resources erhält 100 Mio. EUR Fördermittel vom deutschen Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz

12.11.2024 | [ABN Newswire](#)

Sydney - [Vulcan Energy Resources Ltd.](#) (ASX: VUL) (FRA: VUL) (OTCMKTS: VULNF) freut sich, die Gewährung von 100 Millionen EUR (162 Millionen A\$) durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) und die Europäische Aufbau- und Resilienzfazilität über den deutschen Aufbau- und Resilienzplan (BEW-Finanzierung) für sein HEAT4LANDAU-Projekt bekannt zu geben.

Die BEW-Förderung wird im Rahmen der Richtlinie zur Förderung effizienter Wärmenetze durch den Bund (Bundesförderprogramm effiziente Wärmenetze - BEW) vergeben und ermöglicht transformative Maßnahmen zur Dekarbonisierung der Fernwärmenetze im rheinland-pfälzischen Landau.

Wichtige Highlights

- Das Vulcan HEAT4LANDAU-Projekt umfasst die notwendige Infrastruktur für die Erzeugung, den Transport und die Lieferung von 255 MW erneuerbarer geothermischer Wärme, um Landaus Übergang zu nachhaltiger und erneuerbarer Fernwärme ab 2026 zu unterstützen.
- In Landau befindet sich Vulcans bestehende Upstream-Optimierungsanlage (LEOP) sowie die kürzlich erworbenen Geothermiebohrungen und Anlagen zur Erzeugung erneuerbarer Energien von Geox.
- Das Projekt HEAT4LANDAU ist Teil von Vulcans Phase-1-Projekt Lionheart. Um erneuerbare Wärme für Landau zu liefern, will Vulcan seine beiden Geothermieanlagen in Landau und Insheim mit fünf neuen Produktionsstandorten mit insgesamt 24 Bohrlöchern integrieren, die an das Fernwärmenetz der EnergieSüdwest AG angeschlossen sind.
- Die BEW-Finanzierung wird anteilig zu den gesamten förderfähigen Ausgaben ausgezahlt, 22 Mio. EUR (~35 Mio. A\$) im Jahr 2026 und 78 Mio. EUR (~126 Mio. A\$) im Jahr 2027.
- Das BEW-Förderprogramm ist eines von mehreren Förderprogrammen im Rahmen der Initiativen der deutschen Bundesregierung und der Europäischen Kommission, um die sich Vulcan beworben hat. Die Finanzierung des Phase-1-Projekts Lionheart durch Vulcan wurde zeitlich so gelegt, dass sie mit dem Abschluss des öffentlichen Fördermittelverfahrens zusammenfällt.
- Der Finanzierungsprozess der ersten Phase des Lionheart-Projekts des Unternehmens wird unter der Leitung von BNP Paribas mit einer Schuldenstrukturierungsgruppe fortgesetzt, zu der die Europäische Investitionsbank, Exportkreditagenturen aus Australien, Frankreich, Italien und Kanada sowie die großen europäischen Banken ING, Unicredit, ABN-AMRO und Natixis gehören.

Cris Moreno, Managing Director und CEO, erklärte: "Die Sicherung dieser Finanzierung ist für Vulcan ein wichtiger Meilenstein bei der Erfüllung unserer Verpflichtung zur Dekarbonisierung der deutschen Energielandschaft. Indem wir Landau und die umliegenden Gemeinden mit nachhaltiger, erneuerbarer Erdwärme versorgen, machen wir einen bedeutenden Schritt in Richtung eines 100 % CO₂-neutralen Fernwärmenetzes."

"Das Projekt HEAT4LANDAU verbessert nicht nur die Energiesicherheit, indem es eine stabile und lokale Quelle für erneuerbare Wärme bereitstellt, sondern zeigt auch das innovative Potenzial der Geothermie im Rahmen der grünen Wende Europas."

Über Vulcan Energy Resources Limited:

Das 2018 gegründete ZERO CARBON LITHIUM(TM)-Projekt von [Vulcan Energy Resources Ltd.](#) Limited (ASX: VUL) (FRA: VUL) (OTCMKTS: VULNF) zielt darauf ab, die Lithiumproduktion zu dekarbonisieren,

indem das weltweit erste duale Unternehmen für Lithiumchemikalien und erneuerbare Energien mit Netto-Null-Treibhausgasemissionen entwickelt wird.

Contact:

Australien: Judith Buchan Kommunikationsleiter APAC jbuchan@v-er.eu 61 411 597 326 Internationales:
Annabel Roedhammer Vizepräsident Kommunikation aroedhammer@v-er.eu 49 (0) 1511 410 1585
Rechtsberater Deutschland Dr Meinhard Grodde mgrodde@v-er.eu

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](https://www.rohstoff-welt.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/91370--Vulcan-Energy-Resources-erhaelt-100-Mio.-EUR-Foerdermittel-vom-deutschen-Bundesministerium-fuer-Wirtschaft->

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).